

## Neues vom DJV Thüringen, 09.03.17

Mit den Vorboten des Frühlings kommen die Neuigkeiten vom DJV.

1. Dem Landesverbandstag am 25. März 2017 in Bad Langensalza liegt eine Satzungsänderung zur Beschlussfassung vor. Außerdem diskutieren wir das Thema „Der Umgang mit Hasskommentaren im Community Management“. Die Gremien des Landesverbandes werden auch gewählt. Für die Anmeldung reicht eine E-Mail an die Geschäftsstelle: [info@djv-thueringen.de](mailto:info@djv-thueringen.de)
2. Zum 1. April 2017 tritt das geänderte Arbeitnehmerüberlassungsgesetz in Kraft. Das würde für die personalgestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des MDR bedeuten, dass sie Angestellte der Tochterfirmen des Senders werden. Deshalb haben die im Sendegebiet vertretenen Gewerkschaften mit der MDR-Geschäftsleitung nach einer tariflichen Lösung gesucht. Ziel der Regelung soll die Fortführung der bestehenden Arbeitsverträge mit dem Sender sein. Beabsichtigt ist eine Änderung des Manteltarifvertrages, die bis zum Ende des Monats in Kraft treten soll.
3. Ergebnislos vertagt wurden die Verhandlungen mit der MDR-Geschäftsleitung zur Dynamisierung der tatsächlich gezahlten Honorare. Bisher vereinbarten die Tarifparteien lineare Erhöhungen der Mindesthonorare. Vergütungen für Schichtdienste und Werkhonorare liegen jedoch nicht selten über den Mindesthonoraren. Damit auch diese Freien von den Tarifabschlüssen profitieren, wurden vor einigen Jahren Einmalzahlungen eingeführt. Ihre Höhe ergab sich aus dem Prozentsatz der linearen Anhebung der Mindesthonorare und den im Vorjahr erzielten Bezügen. Strittig ist nun, ob der 2015 für die Einmalzahlung gewährte Prozentsatz in voller Höhe auf die derzeit tatsächlich gezahlten Honorare aufgeschlagen werden muss. Mehr Infos: <http://www.djv-thueringen.de/index.php?id=5968>
4. Große Resonanz fand unser Tagungsangebot zur Änderung des MDR-Staatsvertrages. In der inhaltlich breiten Diskussion gab es im wesentlichen Zustimmung zu dem von DGB, Beamtenbund und DJV in Thüringen gemeinsam beschriebenen Änderungsbedarf. Insbesondere die Rechte von Festangestellten und arbeitnehmerähnlichen Freien sowie deren Interessenvertretungen sind noch ausbaufähig. Mehr Infos: <http://www.djv-thueringen.de/index.php?id=5890>
5. Der Runde Tisch Medienkompetenz fand im vergangenen Monat mit der Unterzeichnung einer Kooperationsvereinbarung vorerst seinen Abschluss. Der DJV Thüringen hatte sich in die Diskussion mit der Forderung nach Gründung einer Stiftung Medienpädagogik Thüringen eingebracht. Aufgabe der Stiftung soll die Bereitstellung von kostenlosen Hintergrundinformationen, Arbeitsblättern und einem Unterrichtsleitfaden auf einer Online-Plattform sein, mit denen die Lehrkräfte ohne vorherige Schulung den Unterricht bestreiten können. Eltern, Erzieher und Lehrkräfte benötigen Kenntnisse im Umgang mit den analogen und digitalen Medien. Nur so können möglichst breitenwirksame und nachhaltige Angebote zur Vermittlung von Medienkompetenz geschaffen werden. Mehr Infos: <http://thueringen.de/th1/medien/index.aspx>

6. Anlässlich der Ausstellungseröffnung zum PresseFoto-Wettbewerb im Thüringer Landtag stellte Landtagspräsident und Schirmherr des Fotowettbewerbs Christian Carius fest, dass die journalistische Bildberichterstattung einen bedeutenden Beitrag zur öffentlichen Meinungsbildung und für unsere Demokratie leiste. „Der jährliche Wettbewerb“, so Carius weiter, „stellt die verantwortungsvolle und vertrauenswürdige Bildberichterstattung in den Fokus der Öffentlichkeit. Sein Ansinnen ist wichtiger und aktueller denn je, er passt in die Zeit.“ Den Gedanken griff die DJV-Landesvorsitzende Anita Grasse auf und verwies auf das Sonderthema des Jubiläumswettbewerbs: Meine Fotos des Jahrzehnts. „Die Fotos der Vergangenheit haben nichts von ihrer Eindrücklichkeit verloren, sie sind dokumentarisch, manche sehr emotional, aber alle wertvoll, weil sie unser kollektives Gedächtnis sind.“ Noch bis zum 17. März 2017 präsentieren wir die Siegerfotos und weitere herausragende Arbeiten des Jubiläumswettbewerbs im Thüringer Landtag. Anschließend wandert die Ausstellung nach Mühlhausen in die dortige Sparkasse Unstrut-Hainich.

7. Über die Jahre gewachsen ist die Ausstellung „Best of“. Sie enthält inzwischen Fotos aus neun Wettbewerben „PresseFoto Hessen-Thüringen“. Mit Hilfe von Frank M. Wagner, Pressesprecher von Rudolstadt, fanden wir in der Galeria Rudolstadt einen neuen Partner und Ausstellungsort. Die besten Pressefotos sind dort noch bis zum 25. März 2017 zu sehen. Mehr Infos: <http://www.djv-thueringen.de/index.php?id=5968>

8. Der Bundesverband bietet am 29. März ein Webinar zur Suchmaschinenoptimierung (SEO) an. Die Administratoren des DJV Thüringen-Blogs: [www.jointh.de](http://www.jointh.de) haben ihr Grundwissen zum besseren Auffinden von Texten im Netz bei einem Blogpost genutzt und haben damit im Ranking von Google 300 Plätze gutgemacht. Mehr Infos und Anmeldung unter: [http://www.djv.de/startseite/service/news-kalender/kalender-vollansicht/termin/kalenderview/events/event\\_details/seo-fuer-online-redakteureinnen-1.html](http://www.djv.de/startseite/service/news-kalender/kalender-vollansicht/termin/kalenderview/events/event_details/seo-fuer-online-redakteureinnen-1.html)

9. Am 1. März 2017 ist das Gesetz zur verbesserten Durchsetzung des Anspruchs der Urheber auf angemessene Vergütung in Kraft getreten. Einen Tag davor kündigte der Bundesverband Deutscher Zeitungsverleger (BDZV) die mit DJV und dju in ver.di abgeschlossenen "Gemeinsamen Vergütungsregeln" (GVR) für freie hauptberufliche Journalistinnen und Journalisten an Tageszeitungen für den Text- wie für den Fotobereich. Das vorgesehene Verbandsklagerecht, mit dem der DJV die Einhaltung der Vergütungsregeln für seine Mitglieder gerichtlich erzwingen kann, sei den Verlegern ein Dorn im Auge, erfuhr der DJV aus BDZV-Kreisen.

10. Die Mediengruppe Thüringen kooperiert mit salve.tv und dem Flughafen Erfurt-Weimar. Mit gemeinsamen Magazinsendungen im Programm des lokalen Fernsehanbieters und der Vermarktung von Werbeflächen auf dem Regionalflughafen setzt die Funke-Tochter den Umbau zum Medienhaus konsequent fort und baut ihre Marktposition weiter aus. Das kann perspektivisch nur funktionieren, wenn das Kerngeschäft, die journalistischen Inhalte der drei Tageszeitungen, stabilisiert und weiterentwickelt wird.

11. Ab sofort können sich Journalisten wieder für den Salus-Medienpreis 2017 bewerben. Mit dem Preis werden journalistische Beiträge in Print, Online, TV oder Hörfunk ausgezeichnet, die sich kritisch mit den Risiken und Auswirkungen der Agro-Gentechnik auseinandersetzen oder der Frage nachgehen, welche Chancen eine ökologische und gentechnikfreie Landwirtschaft für eine gesunde Lebensweise eröffnet. Bewerbungsschluss ist der 9. Juni 2017. Hier finden Sie die Teilnahmebedingungen: <http://bit.ly/SalusMedienpreisTeilnahmebedingungen>

12. Schon gesehen? Die DJV-Fachtagung 24 Stunden Zukunft findet am 1. und 2. April 2017 in Potsdam statt. Mehr Infos und Anmeldung: <http://www.djv.de/startseite/info/themen-wissen/junge-journalisten/24-stunden-zukunft.html>. Der DJV Thüringen übernimmt die Reisekosten (Bahnfahrt 2. Klasse).

13. Themen auf Facebook: <https://www.facebook.com/thueringen.djv> und Twitter: <https://twitter.com/DJVThueringen> waren in den vergangenen Tagen: für TA-Chefredakteur Johannes M. Fischer geht ohne Sekretariat gar nichts, Spionagevorwürfe gegen deutsch-türkischen Journalisten, Wechsel vom Journalismus zur PR.

14. Lesetipp: Kommentieren darf nur, wer mit der Antwort auf drei Fragen beweist, dass er den betreffenden Artikel auch gelesen hat: Mit dieser neuen Herangehensweise an Online-Kommentare macht gerade der norwegische Sender NRK von sich reden: [http://dradiowissen.de/nachrichten/medien-in-norwegen-komentieren-darf-nur-wer-auch-gelesen-hat?utm\\_content=buffer3cfa8&utm\\_medium=social&utm\\_source=facebook.com&utm\\_campaign=buffer](http://dradiowissen.de/nachrichten/medien-in-norwegen-komentieren-darf-nur-wer-auch-gelesen-hat?utm_content=buffer3cfa8&utm_medium=social&utm_source=facebook.com&utm_campaign=buffer)